



Teilnehmendeninformation zur Studie „Neurodivergents Erleben von Gaming“

Sehr geehrte Studienteilnehmende,

Anhand dieser Studie soll untersucht werden, **welche Barrieren Sie im Kontext von Gaming erfahren, ob und wie Sie digitale Technologien einsetzen, um diese zu überwinden**, und wie neue Technologien gestaltet sein müssten, um weitergehend zum Abbau bestehender Barrieren beitragen können.

Ziel der Studie ist es, Bedürfnisse und Anforderungen hinsichtlich Barrierefreiheit und assistiver Technologien nutzendenzentriert zu erheben („Requirements Establishment“).

Die Ergebnisse werden genutzt, um Designempfehlungen für Folgestudien zu formulieren, die darauf abzielen, Technologien zur Unterstützung betroffener Personen im Kontext von Gaming zu entwickeln.

Die Teilnahme an der Studie wird mit der Zahlung einer **Aufwandsentschädigung** von 20 € vergütet.

Die folgenden Informationen sollen Ihnen die Entscheidung erleichtern, ob Sie an dieser Studie teilnehmen möchten. Bitte lesen Sie das Dokument sorgfältig durch, bevor Sie eine Entscheidung treffen. Die Versuchsleitung wird dieses Dokument mit Ihnen besprechen. Es ist wichtig, dass Sie nachfragen, wenn Ihnen etwas unklar ist.

Studienleitung

Forschungsgruppe Mensch-Maschine-Interaktion und Barrierefreiheit
Institut für Anthropomatik und Robotik (IAR)
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Vincenz-Prießnitz-Straße 3
76131 Karlsruhe

Anna-Lena Meiners

Email: anna-lena.meiners@kit.edu

Telefon: +49 721 608 41570

Studieninhalte

Die Studie umfasst die Teilnahme an einem semistrukturierten Interview, welches Ihr Erleben von digitalen Spielen thematisiert. Hierbei werden demografische Daten erhoben, sowie der weitere Kontext von Gaming thematisiert: Motivation und Wohlbefinden betreffende Aspekte sowie sensorische, kognitive, motorische und soziale Anforderungen an Gaming-Technologie.

Methoden

Die Studie wird als semistrukturiertes Interview durchgeführt. Das Gespräch wird mittels eines Laptops bzw. eines Diktiergeräts digital aufgezeichnet. Je nach Teilnahmemodus (online / in Präsenz) dient zusätzlich BigBlueButton (am KIT gehostet) als Gesprächsplattform.

Aufgaben und Ablaufplan

Der Ablauf der Studie ist wie folgt: Zunächst werden demografische Informationen erfragt, und Ihnen wird Gelegenheit gegeben, über Ihren individuellen Hintergrund zu sprechen. Dann werden verschiedene Themenbereiche besprochen (siehe Studieninhalte). Anschließend besteht Gelegenheit zum Stellen abschließender Fragen von beiden Seiten.

Insgesamt nimmt das Interview ca. 60 Minuten in Anspruch.

Risikoeinschätzung

Durch das Interview entsteht den Teilnehmenden kein Risiko. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass sich das Gespräch explizit über Barrieren und Diskriminierungserfahrungen drehen wird, und somit gegebenenfalls eine Reflektion negativer Erlebnisse stattfinden kann.

Weitere Informationen

Wenn Sie noch weitere Fragen über den Studienablauf haben oder Ihnen noch etwas unklar ist, wenden Sie sich bitte an die Versuchsleitung. Sollten Sie nach dem Studientermin noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an die Studienleitung wenden.